

**TOP 10: Reinigungsarbeiten in der Mensa (GymBiss) des Joachim-Hahn-Gymnasiums
- Überprüfung**

Sachvortrag Frau Weber:

Die Mensa (GymBiss) am Joachim-Hahn-Gymnasium wird seit Inbetriebnahme (2006) von den Donau-Iller Werkstätten gGmbH (DIW) betrieben.

Die Idee war bzw. ist Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen zur Verfügung zu stellen.

Das Mensa-Team besteht aus einer Gruppenleiterin, einer Teilzeitkraft und 6 behinderten Beschäftigten. Sie übernehmen den Mensabetrieb sowie die Reinigung des kompletten Erdgeschosses (rund 595 m²).

Für die Mitarbeiter ist es eine große Herausforderung, die Hygienevorschriften beim Reinigen der Toiletten einzuhalten. Zusätzlich kommt hinzu, dass sich das Reinigen der Toiletten, das Arbeiten in der Küche und an der Theke sehr schwer miteinander vereinbaren lässt. Ein Verschleppen von Krankheitserregern ist trotz Kleidungswechsel nie ausgeschlossen.

Mit Schreiben vom 01.03.2017 beantragen die DIW deshalb das Mensa-Team ab dem Schuljahr 17/18 vom Reinigungsdienst der Toiletten (Frauen-, Herren-, Behinderten-WC sowie die Umkleieräume) zu entbinden.

Für die monatliche Reinigung des Erdgeschosses stellen die DIW der Stadt gemäß Vereinbarung 491,93 € in Rechnung. Die in der Vereinbarung erwähnte Anpassung des Kostenersatzes mit dem Lohnsteigerungsindex (Bruttowert) des Statistischen Bundesamtes wurde in den vergangenen Jahren nicht berechnet. Der oben genannte Betrag ist also seit 2006 unverändert. Hätte man die monatlichen Kosten in Höhe von 491,93 € jährlich gemäß Lohnsteigerungsindex (25%-Erhöhung des Bruttowertes seit 2006 bis 2016) angepasst, würden aktuell rund 615 € pro Monat anfallen.

Fallen die Umkleiden und Toiletten weg, reduziert sich die zu reinigende Fläche auf rund 533 m². Die monatliche Kostenerstattung läge somit bei rund 425 €/Monat (inkl. Lohnsteigerungsindex von 25 %). Die damaligen kalkulierten Kosten beinhalten das Reinigen bei normalem Mensabetrieb. Nicht berücksichtigt wurden Veranstaltungen wie Elternabende, Infoveranstaltungen, Lehrerkonferenzen, etc.. Diese haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Ebenfalls hat sich die Anzahl der Schüler, die sich in der Mensa aufhält, seit Inbetriebnahme erhöht. Durch diese genannten Punkte fällt jetzt schon ein deutlich höherer Reinigungsaufwand an, als damals kalkuliert wurde.

Ab dem Schuljahr 17/18 nutzen auch die Schüler der Gemeinschaftsschule die Mensa. Um alle Schüler unterbringen zu können, wird die Mensa um den angrenzenden aber bisher immer abgetrennten Raum (ehemaliger Raum der Stille) erweitert. Die Mensa wird etwa doppelt so groß. Es ist mit einem zusätzlich höheren Reinigungsaufkommen zu rechnen.

Deshalb beantragen die DIW anstelle einer Kostensenkung, die sich durch die Reduzierung der Fläche ergibt, den monatlichen Kostenersatz von 491,93 € auf 520 € anzupassen. Somit entstehen Reinigungskosten in Höhe von 520 € pro Monat. Diese Kosten sollen künftig mit dem Lohnsteigerungsindex jährlich angepasst werden.

Die Reinigung der Umkleiden und der Toiletten (gesamt 62 m²) soll von städtischem Personal übernommen werden. Für die Reinigung der Räume sind laut Berechnung und nach Rücksprache mit Hausmeister Herrn Kummer pro Tag 0,75 Stunden zu veranschlagen. Daraus ergibt sich ein zusätzlicher wöchentlicher Arbeitsumfang von 3,75 Stunden. Angenommen es wird eine erfahrene Reinigungskraft (Eingruppierung in EG 1 Stufe 4 TVöD) aus dem vorhandenen Personalpool um diese Stunden aufgestockt, ergeben sich monatliche Personalkosten in Höhe von ca. 270 € (= ca. 3.300 €/Jahr).

Ab dem Schuljahr 17/18 nutzen auch die Gemeinschaftsschüler der Blautopfschule die Mensa. Die sich daraus voraussichtlich ergebenden höheren Reinigungskosten der DIW wurden bereits im Haushalt 2017 eingeplant. Der von den DIW beantragte Kostenersatz für die Reinigung kann im Jahr 2017 planmäßig finanziert werden. Die zusätzlich benötigten

Mittel für das städtische Personal werden über die Personalausgaben gedeckt. Für die künftigen Jahre werden entsprechend mehr Mittel bei den Personalausgaben angesetzt. Die oben genannten Gründe der DIW sind nachvollziehbar.

Anlage: Schreiben Donau-Iller Werkstätten gGmbH vom 01.03.2017

Stellungnahmen der Fraktionen:

StR Baur, StR Hans Jörg Kuhn, StR Bohnacker und StR'in Richter signalisieren Zustimmung aus ihren Fraktionen.

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Umkleiden und die Toiletten (Frauen-, Herren- und Behinderten-WC) in der Mensa werden von städtischem Personal gereinigt.**
- 2) Für das Reinigen dieser Räumlichkeiten werden 3,75 Stunden pro Woche zur Verfügung gestellt.**
- 3) Der Kostenersatz an die Donau-Iller Werkstätten gGmbH wird von 491,93 € auf 520 € erhöht. Der Betrag wird jährlich mit dem Lohnsteigerungsindex angepasst.**
- 4) Die Beschlusspunkte 1 bis 3 gelten ab dem Schuljahr 17/18.**

Das Gremium stimmt einstimmig zu.

Hauptamt
06. März 2017

Bürgermeisteramt
Blaubeuren
Eing.: 06. März 2017
BM Seibold
Kopie: 10 20 30 40 TWB



**Donau-Iller
Werkstätten**

Unsere Motivation: Inklusion
menschlich und innovativ gestalten

Donau-Iller Werkstätten gGmbH | Am Pfannenstiel 1 | 89081 Ulm
Stadt Blaubeuren
Frau Andrea Weber
Karlstraße 2
89143 Blaubeuren

Donau-Iller Werkstätten gGmbH
Werkstätte Ulm-Jungingen
Am Pfannenstiel 1
89081 Ulm

Telefon 0731 / 966 40-0
Telefax 0731 / 966 40-80
www.lebenshilfe-donau-iller.de

Datum
01.03.2017

Bearbeiter/-in
Wilfried Wagner
Telefon 0731 / 966 40-401
w.wagner@lebenshilfe-donau-iller.de

Reinigungsarbeiten GymBISS

Sehr geehrte Frau Weber,

wie bereits bei unserem gemeinsamen Gespräch vom 24.02.2017 angesprochen, macht uns die Reinigung der Toiletten im Erdgeschoss vom Joachim-Hahn-Gymnasium zunehmend Sorgen.

Ein sehr großes Problem für unsere Mitarbeiter ist das Einhalten der Hygienevorschriften. Arbeitstechnisch ist es durchaus schwierig die Reinigungsarbeiten mit den anderen anfallenden Arbeiten in Einklang zu bringen.

Durch die räumliche Enge im GymBiss wird diese Situation sogar noch verstärkt. Des Weiteren hat sich die Arbeit durch die zunehmenden Schülerzahlen und jetzt durch die zweite Verkaufsstelle soweit erhöht, dass das Team um Frau Curow die Arbeit gerade noch leisten kann.

Da wir ab dem neuen Schuljahr zusätzlich noch eine Salattheke mit anbieten werden, möchten wir Sie darum bitten, uns ab diesem Zeitpunkt vom Reinigungsdienst der Toiletten zu entbinden. Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis und verbleiben

mit freundlichen Grüßen


Wilfried Wagner
Werkstatteleitung

Lebenshilfe Donau-Iller e.V. | Die Gemeinnützigkeit ist vom Finanzamt Ulm festgestellt
Geschäftsführer: Dr. Jürgen Heinz besonderer Vertreter § 30 BGB | Sitz der Gesellschaft: Ulm
Handelsregister: HRB 4816 | Gerichtsstand Ulm/Donau | Ust-Id-Nr. DE 813759431 | St.-Nr. 88050/20007
Ulmer Volksbank | BIC ULMVDE66 | IBAN DE52 6309 0100 0450 3300 01



DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVORAND